

CELINE BYRNE SOPRAN

"A performer of fine lyrical quality and a touching actor too." – *Opera Magazine*



International für ihre fesselnden Interpretationen und ihr warmes, samtenees Timbre gefeiert, gastiert die irische Sopranistin Celine Byrne an renommierten Opern- und Konzerthäusern weltweit. Nach ihrem Studium an der Royal Irish Academy of Music und dem Londoner Opernstudio gab sie 2010 ihr Operndebüt als *Mimi* in *La Bohème* an der Scottish Opera. Nur zwei Jahre später war sie bereits am Royal Opera House Covent Garden zu hören, wo sie sehr kurzfristig als *Rusalka* einsprang. In der Folge wurde sie ebendort als *1. Blumenmädchen* (*Parsifal*) unter Bertrand de Billy sowie als *Micaëla* (*Carmen*) unter Antonio Pappano verpflichtet.

In den darauffolgenden Spielzeiten war Celine Byrne in ganz Europa, China, Russland, Mexiko und in den USA mehrfach auf Opernbühnen und Konzertpodien zu Gast. Engagements der vergangenen Jahre umfassen *Contessa Almaviva* (*Le Nozze di Figaro*) am Staatstheater Kassel; *Cio-Cio-San* (*Madama Butterfly*) mit der Moskauer Staatsoper in Dublin; *Floria Tosca* (*Tosca*) mit der Opera Østfold in Kooperation mit Norway National Opera; *Marschallin* (*Der Rosenkavalier*) am Staatstheater Kassel; *Micaëla* (*Carmen*) mit der Moskauer Staatsoper und am Royal Opera House Covent Garden; *Marietta/Marie* in Erich W. Korngolds *Toter Stadt* am Staatstheater Kassel sowie *Liù* (*Turandot*) an der Oper Leipzig und der Deutschen Oper am Rhein, Düsseldorf, wo sie zuletzt auch ihr Rollendebüt als *Elisabetta* in Verdis *Don Carlo* gab.

Auf dem Konzertpodium war Celine Byrne mit weltberühmten Künstlern wie José Carreras, Roberto Alagna, Bryn Terfel, Tara Erraught oder Joseph Calleja zu hören. 2016 debütierte sie in der Royal Albert Hall, im Jahr darauf an der Alten Oper Frankfurt. Zu weiteren namhaften Konzerthäusern an denen die Sopranistin gastierte zählen die Carnegie Hall, die Liederhalle Stuttgart, die Berliner Philharmonie, die Tschaikowski Halle, das Mikhailovsky Theater oder die Dublin Concert Hall, wo sie alljährlich eine eigene Konzertserie bestreitet.

Künftige Verpflichtungen beinhalten Konzerte mit José Carreras, an dessen Seite sie 2016 zum 30. Mal aufgetreten war, in Europa, China und Russland; eine Sommergala mit den Prager Philharmonikern in Tschechien unter André Lenard; ein Konzert in der Carnegie Hall sowie eine Einspielung des Verdi Requiems mit dem Prager Radiosymphonieorchester unter André Lenard. Opernliebhaber können Celine Byrne in der Spielzeit 2017/18 in *Madama Butterfly* in Stockholm bzw. am Staatstheater Kassel unter Francesco Angelico, als *Tosca* am Mikhailovsky Theater St. Petersburg und in Sardinien sowie in der Rolle der *Donna Elvira* an der Israeli Opera Tel Aviv in der Regie von Kasper Holten live erleben.

Die Künstlerin ist Preisträgerin vieler Wettbewerbe und Auszeichnungen. Sie erhielt u.a. den Margaret Burke-Sheridan Award, den 1. Preis beim Maria Callas Grand Prix, den William Young Prize beim Veronica Dunne International Singing Competition oder den Brabants Dagblad Press Prize beim IVC International Singing Competition in s'Hertogenbosch.

www.celinebyrne.com

www.facebook.com/celinebyrnesoprano

Twitter: @CelineSoprano